



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung

Zeitraum vom 06. - 07.07.2020

Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

Verkehrsunfall mit verletzter Person

06.07.2020, 10:40 Uhr, Burg

Ein 90-jähriger Pkw-Fahrer wollte vom Gelände eines Einkaufsmarktes in der Zibbeklebener Straße in Burg auf das Gelände einer Tankstelle fahren. Dabei fuhr er über die Zibbeklebener Straße und beachtete einen anderen Pkw, welcher in Richtung Zerbster Chaussee fuhr, nicht. Es kam zum Zusammenstoß der beiden Fahrzeuge. Dabei wurde die 63-jährige Beifahrerin des Pkw-Fahrers, welcher den Unfall verursacht hatte, verletzt. Sie wurde leichtverletzt in das Krankenhaus Burg eingeliefert.

Verkehrsunfall

06.07.2020, 15:00 Uhr, Möckern

Eine 23-jährige Fahrerin eines Volkswagens wollte auf ein Grundstück in der Magdeburger Straße in Möckern fahren. Dabei lenkte sie zu früh ein und beschädigte nicht nur ihr Fahrzeug sondern auch die Hofeinfahrt. Es wurde keine Person verletzt. Das Fahrzeug musste umgesetzt werden.

Wildunfall

06.07.2020, 18:20 Uhr, Burg OT Niegripp

Eine 35-jährige Fahrerin eines Volkswagens befuhr die Landstraße 52 aus Richtung Burg heraus in Richtung Niegripp, als plötzlich ein Rehkitz die Straße überquerte und mit dem Fahrzeug kollidierte. Trotz Vollbremsung konnte eine Kollision nicht vermieden werden. Die Fahrerin nahm an, dass das Rehkitz weitergelaufen ist und setzte ihre Fahrt fort. Zuhause stellte sie fest, dass das komplette Rehkitz in ihrem Kühler verkeilt und verendet war. Ein Jagdpächter kam vor Ort und kümmerte sich um das verendete Rehkitz.

Wildunfall

06.07.2020, 23:00 Uhr, Möckern OT Zeddernick

Ein 38-jähriger Fahrer eines Volkswagens befuhr die B 246 in Richtung Möckern als plötzlich ein Reh die Straße überquerte und mit dem Fahrzeug kollidierte. Trotz Vollbremsung konnte eine Kollision nicht vermieden werden. Das Reh verendete an der Unfallstelle, an dem Fahrzeug entstand Sachschaden.

Sewina

Impressum:

Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Jerichower Land Beauftragter für Pressearbeit

Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg

Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305

Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de